

Junge Experten

WGV stellt Begabtenförderung vor

Vlotho (VZ). Das Weser-Gymnasium stellte die Ergebnisse der Begabtenförderung auf abwechslungsreiche und unterhaltsame Weise vor.

Schulleiter Jörg Twele stellte das Prinzip des so genannten Drehtürmchens dar und wies auf die willkommene Unterstützung durch die Familie-Osthushenrich-Stiftung hin. Es folgten Expertenvorträge über. »Das ethnische Zusammenleben in Südtirol« (Saskia Laura Schröder, 10c), »Madagaskar« (Katharine Jacob, 6b), »Olympische Spiele - Der Hintergrund im Vordergrund« (Janis Brandt, 8a), »Bionik« (Philipp Beißrier, 6b) und der Vortrag zum Thema »Monsantó-Meine Reise zur Wahrheit« (Lis-Marie Tubies, 9c), die sowohl eindrucksvoll als auch souverän von den jeweiligen Schülern vorgelesen wurden.

Anschließend stellten Schüler der so genannten DELF-Gruppe (A2 und B1), die vor zwei Wochen erlebte Prüfungssituation in ge-

konntem Französisch nach. Die Gruppe »Chemie im Alltag/Biologie im Kontext« zeigte ihre Arbeitsergebnisse anhand anschaulicher Experimente.

Es folgte ein Bericht der Gruppe »Medienkompetenz« (Victoria Schüth, Julia Weyerts, Steven Meier, Martin Thomson und Pauline Eüert) unter der Leitung des Journalisten Rolf Ruck. Gezeigt wurden die redaktionelle Arbeit, die Bedeutung des Mediums Radio und der Werbung in unserem Alltag. Abgerundet wurde dieses durch Bilder, die die Schüler bei Interviewterminen zeigten, f

Ein selbst erarbeiteter Vortrag von Saskia Laura Schröder und Kat Maryin Kohlmeier verdeutlichen den Unterschied zwischen den Sprachen Latein und Chinesisch, was die Gruppe »Chinesisch« eindrucksvoll bestätigte.

Zum Abschluss begeisterte Michael Andres (Jahrgangsstufe 11) gekonnt mit seiner Vorstellung »Human Beatbox«. Musikalische Beiträge bereicherten den gelungenen Abend.